

**Niederschrift  
zur Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Sozialwesen und  
Kindergarten der Gemeinde Heidgraben (öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 02.07.2009

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** Uhr

**Ort, Raum:** Gemeindezentrum in Heidgraben, Uetersener Straße  
8 - Sitzungszimmer

**Anwesend sind:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Silke Ebeling

Frau Gertrud Flemming

Frau Bettina Homeyer

Herr Ernst-Heinrich Jürgensen

Vorsitzender

Herr Lothar Kahnert

Frau Christiane Neu

Frau Ursula Sigl-Fischer

Vertretung für Frau Maria Musfeldt

Frau Susanne Ziemer

Außerdem anwesend

Frau Ute Lohse-Roth

Herr Udo Tesch

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Renate Krajewski

Frau Maria Musfeldt

Frau Marion Sörensen

Herr Ernst-H. Jürgensen eröffnet als Vorsitzender die Sitzung um 20.00 Uhr und stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist. Zur heutigen öffentlichen Sitzung wurde mit Schreiben vom 22.06.09 unter Bekanntgabe der Beratungspunkte eingeladen. Einwendungen gegen die Ladung werden nicht erhoben. In die Tagesordnung wird als Punkt „8“ – Erweiterung des Kindergartens – einge-reiht.

Daraus ergibt sich folgende neue **Tagesordnung:**

**Tagesordnung:**

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
  - 1.1. Kindergarten
  - 1.2. Kinder unter 3 Jahren
  - 1.3. Kinder im alter 5 / 6 Jahren
  - 1.4. Rauchmelder
  - 1.5. Tagespflegestellen
  - 1.6. Lokales Bündnis für Familien
2. Elternbeitrag Kindergarten ab 01.01.2010
3. Betreuungsangebot für Kinder unter 3 Jahren
4. Ergebnis der Elternbefragung für Kinder von 0 - 6 Jahren
5. Seniorenbetreuung 2009
6. Einwohnerfragestunde
7. Kliniken im Kreis Pinneberg - Antrag der SPD-Fraktion
8. Erweiterung des Kindergartens

**Protokoll:**

**zu 1 Mitteilungen des Bürgermeisters**

**zu 1.1 Kindergarten**

35 Kinder verlassen im Juli 2009 den Kindergarten und werden in die Grundschule eingeschult.

22 Kinder werden im Kindergarten im September aufgenommen. Die 22 Kinder im Vorschulalter werden weiter in 2 Gruppen betreut.

Zurzeit besuchen 5 Kinder aus Nachbargemeinden den Kindergarten aus verschiedenen Gründen. Es werden zur Zeit 94 Kinder in 5 Gruppen betreut. Dieses trifft auch für das Kindergartenjahr 2009/2010 zu.

Wie die Geburtenentwicklung zeigt, wird dies auch für das Kindergartenjahr 2010/2011 gelten.

Im Kindergarten arbeiten 10 Mitarbeiterinnen. 2 Mitarbeiterinnen befinden sich in Elternzeit. Außerdem ist 1 Fachkraft als Vertretung im Krankheitsfall und Urlaubszeiten eingestellt.

### **zu 1.2 Kinder unter 3 Jahren**

Die Betreuung von Kindern im Alter unter 3 Jahren ist der AWO durch Vertrag übertragen worden.

In der Gruppe von 2,5 bis 3,5 Jahren befinden sich zurzeit 15 Kinder. Die Betreuung erfolgt von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr an 3 Tagen in der Woche (montags, dienstags und donnerstags).

Ab September 2009 wird dieses Angebot auf Wunsch der Eltern auf 5 Tage/Woche (bei der AWO) ausgedehnt. Damit ist eine Betreuung von Kindern im Alter von 18 Monaten und 24 Monaten in den Vormittagsstunden aus Raummangel nicht mehr möglich. Es wird nach geeigneten Räumlichkeiten gesucht. Zurzeit wird geprüft, ob ein Angebot im Jugendraum möglich ist. Der Jugendraum steht in den Morgenstunden leer.

### **zu 1.3 Kinder im alter 5 / 6 Jahren**

Ab 01.09.2009 ist für Kinder im Alter von 5-6 Jahren (Betreuungsjahr) die Betreuung von täglich 5 Stunden, gebührenfrei.

Sollte eine Betreuung von mehr als 5 Stunden erforderlich werden, sind die Gebühren hierfür an den Träger zu zahlen. (z.B. Ganztagsbetreuung).

### **zu 1.4 Rauchmelder**

Nach der neuen Landesbauordnung sind in allen öffentlichen Einrichtungen, somit auch in Kindergärten, Rauchmelder zu installieren.

Die Rauchmelder sollen noch in diesem Jahr im Kindergarten und in den Klassen der Grundschule installiert werden.

### **zu 1.5 Tagespflegestellen**

Das Land Schleswig-Holstein zahlt an die Träger, nach dem Jugendhilfegesetz, (Kreise des Landes) ab 01. Okt. 2009 Zuschüsse (Personalkostenzuschüsse).

Die Ausbildung zur Tagesmutter für die Betreuung von Kindern im Kindergartenalter und Kinder unter 3 Jahren wird vom Land gefördert. Die Familienbildungsstätte in Wedel bietet entsprechende Kurse an.

### **zu 1.6 Lokales Bündnis für Familien**

Das Land Schleswig-Holstein gewährt nach einem Erlass vom 30.05.2009 Zuschüsse an lokale Bündnisse für Familien zur Durchführung von innovativen Projekten. Es handelt sich um eine Anteilsfinanzierung. Zweck ist es, die Familienfreundlichkeit zu fördern und ein gutes Klima für die Kinder zu schaffen.

## zu 2 **Elternbeitrag Kindergarten ab 01.01.2010**

Mit der Frage des Elternbeitrages hat sich in einer Sitzung der Elternbeirat bereits beschäftigt.

Es wurde vorgeschlagen, den Elternbeitrag in der Höhe zu erheben, wie das Kreisjugendamt Pinneberg dieses für eine Betreuung von 4 Stunden täglich / 5 Tage in der Woche vorschlägt.

Dieses sind nach der Verfügung des Fachdienstes Jugend und Förderung von Kindertageseinrichtungen vom 23.03.2009 bei einer Betreuung von 4 Stunden täglich

**137,00 €/Monat** und bei 4,5 Stunden **153,50 €/Monat**.

Wegen der besseren Betreuung der Kinder mit 2 Fachkräften am Kind und Gruppe wird ein Zuschlag von 10,00 €/Monat für angemessen gehalten.

Der Elternbeitrag soll daher auf

**150,00 €/Monat ab 01.01.2010** festgesetzt werden.

Nach weiterer Aussprache beschließt der Ausschuss einstimmig, den Elternbeitrag ab 01.01.2010 auf 150,00 €/Monat festzusetzen. Diese Regelung soll auch ab 01.01.2010 für den AWO-Kindergarten gelten.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

## zu 3 **Betreuungsangebot für Kinder unter 3 Jahren**

Eine Betreuung von Kindern unter 3 Jahren durch die AWO-Heidgraben in den Vormittagsstunden ab 01.09.2009 ist aus räumlichen Gründen im Gemeindezentrum nicht möglich.

Es wird zur Zeit nach Aussage von Bürgermeister Tesch geprüft, ob andere Räume

(evtl. Jugendzentrum) genutzt werden können. Die Eltern wünschen ein Angebot in den Vormittagsstunden. Ein Angebot in den Nachmittagsstunden findet nicht die Zustimmung der Eltern. Die Gemeinde wird interessierte Eltern zu einem Gespräch einladen und die Raumsituation darstellen.

Der Ausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

## zu 4 **Ergebnis der Elternbefragung für Kinder von 0 - 6 Jahren**

Bgm. Tesch berichtet über das Befragungsergebnis der Eltern für die Betreuung von Kindern im Alter von 0-3 Jahren. Das Ergebnis zeigt, dass immer mehr Eltern aus Gründen der beruflichen Tätigkeit eine Betreuung wünschen. Zurzeit werden 4 Kinder in diesem Alter in anderen Trägereinrichtungen betreut und 1 Kind bei einer Tagesmutter.

Die Gemeinde muss sich daher auf ein Betreuungsangebot für Krippenkinder in den nächsten 2 Jahren einstellen.

Bgm. Tesch schlägt vor, einen entsprechenden Raum an dem bestehenden Kindergartengebäude auf der Nordseite anzubauen. Eine Förderung

aus dem Sonderprogramm des Bundes ist möglich.  
Der Ausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

**zu 5      Seniorenbetreuung 2009**

Bgm. Tesch berichtet über die Zusammenarbeit mit der AWO-Heidgraben und dem Sozialverband Heidgraben-Seestermühle.  
Es konnten 2008 viele Veranstaltungen und Ausfahrten organisiert werden. Alle Veranstaltungen, besonders die Ausfahrten, fanden einen guten Zuspruch. Von einem Erfolg kann auch in diesem Jahr gesprochen werden. Allein der Besuch der Bundesgartenschau in Schwerin hat 140 Personen zur Teilnahme motiviert.

**zu 6      Einwohnerfragestunde**

Es werden Fragen nicht gestellt.

**zu 7      Kliniken im Kreis Pinneberg - Antrag der SPD-Fraktion**

Der Kreis Pinneberg, Träger der Krankenhäuser in Elmshorn, Pinneberg und Wedel beabsichtigt, diese Häuser zu verkaufen an Privatbetreiber. Hiergegen erregt sich in der Bevölkerung großer Widerstand. Die SPD-Fraktion legt eine Resolution vor, in der ein Verkauf der Kliniken abgelehnt wird.

Der Antrag der SPD-Fraktion wird von Herrn Ernst-H. Jürgensen als Fraktionssprecher der SPD verlesen und ist allen Mitgliedern dieses Ausschusses mit der Einladung zur heutigen Sitzung übersandt worden.

Nach weiterer Aussprache beschließt der Ausschuss bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung den als Anlage beigefügten Text als Resolution.

**Abstimmungsergebnis:**

**8 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 1 Enthaltung**

**zu 8      Erweiterung des Kindergartens**

Im Kindergarten müssen in diesem Kindergartenjahr 91 Kinder in 5 Gruppen betreut werden.

Außerdem sind 3 Kinder in Einzelintegrationsmaßnahmen zu betreuen. Es stehen jedoch nur 4 Gruppenräume offiziell zur Verfügung. Die 5. Gruppe wird im Jugendraum der Freiwilligen Feuerwehr betreut.

Wie die Geburtenentwicklung zeigt, werden auch in den kommenden Kindergartenjahren Kinder in 5 Gruppen zu betreuen sein. Außerdem wird die Gemeinde in den nächsten 2-3 Jahren auch Krippenplätze schaffen müssen bzw. eine Familiengruppe.

Das Architekturbüro Münster und Partner, Uetersen, Tornescher Weg 2 ist beauftragt worden, einen Entwurf vorzulegen, um im Vorwege in Form einer Bauvoranfrage klären zu lassen, welcher bauliche Standort für die Krippenkinder zu berücksichtigen ist.

Der Ausschuss nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und beschließt einstimmig wie folgt:

1.) Das Architekturbüro Münster ist zu bitten, einen Entwurf für einen Anbau am

Kindergarten zu erstellen.

2.) Sobald der Entwurf vorliegt, ist im Wege einer Bauvoranfrage zu klären, mit welchen

Auflagen bei der Errichtung eines solchen Gebäudes zu rechnen ist.

3.) Der Bürgermeister wird beauftragt, mit dem Jugendamt wegen möglicher Förderungen Rücksprache zu nehmen.

**Abstimmungsergebnis:**  
**einstimmig**

Für die Richtigkeit:

Datum: 20.10.2009

\_\_\_\_\_  
Ernst-Heinrich Jürgensen

- Vorsitzender -

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
- Protokollführer -